**Motivationsschreiben**

Der wichtigste Bestandteil bei einer Stipendienbewerbung ist i.d.R. ein gut vorbereiteter Studienplan. Dieser stellt eine Art fachliches Motivationsschreiben dar, welches Ihren Entschluss begründen soll, im Zielland an der gewünschten Universität zu studieren.

**Folgende Punkte können u.a. darlegt werden:**

* Angestrebtes Ziel des Auslandsaufenthaltes und daraus entstehender Mehrwert für den eigenen Studienverlauf,
* Grund für die Wahl der Hochschule:

Das Fächerspektrum an der Gasthochschule kann bspw. Ihre Wahl begründen, sofern u.a. Fächer/Veranstaltungen angeboten werden, die Sie an der Heimathochschule nicht studieren können, die Ihr Studium ergänzen oder die Sie besonders auf eine Prüfung/einen Abschluss bzw. auf Ihre spätere berufliche Laufbahn vorbereiten.

 Hierfür sollten Sie sich an der gewünschten Gasthochschule informieren, welche Studien- und Forschungsschwerpunkte dort angeboten werden, welche Lehrenden dort tätig und in welchen Bereichen diese besonders renommiert sind.

 Ebenso sollte die Wahl eines bestimmten ausländischen Betreuers bzw. einer Betreuerin, z.B. bei einer Stipendienbewerbung zur Anfertigung einer Abschlussarbeit oder zur Durchführung eines Forschungsprojektes, ausführlich begründet werden.

 Die Teilnahme an einem integrierten oder auslandsorientierten Studiengang bzw. das Auslandsstudium an einer Partnerhochschule der Heimatuniversität allein ist als Begründung des Studienvorhabens nicht hinreichend.

 Wenn Sie sich an mehreren Hochschulen beworben haben, und diese auch im Bewerbungsformular alle (i.d.R. können bis zu drei Hochschulen genannt werden) angegeben haben, so können Sie entweder für mehrere Hochschulen Gründe für Ihre Wahl angeben oder nur die Wahl der Hochschule mit höchster Priorität in Ihrer Rangliste begründen.

 **Lehrveranstaltungen an der Gasthochschule:**

* Welche Lehrveranstaltungen werden Sie dort genau besuchen?
* Bei welchen Lehrenden werden diese angeboten?
* Planen Sie dort neben den Lehrveranstaltungen besondere Projekte an der Gasthochschule (Laborpraktika, „Independent Study“ Projekte, Forschungsarbeiten)?
* Eingliederung des Auslandsstudiums in das bisherige und künftige Studium:
* Schwerpunkte des bisherigen Studiums?
* Inwiefern schließt sich das Auslandsstudium an das bisherige Studium an (z.B. Möglichkeit der Vertiefung/Spezialisierung des Studienthemas an der Gasthochschule)?
* Wie lässt sich der Auslandsaufenthalt nach der Rückkehr nach Deutschland in das weitere Studium eingliedern (z.B. Vorbereitung auf die Abschlussarbeit, etc.)?
* Welchen Vorteil könnte die Heimathochschule/der Fachbereich aus dem Auslandsaufenthalt haben?

 **Grad der Vorbereitung auf den Auslandsaufenthalt:**

* Haben Sie an der Heimathochschule Kurse absolviert, die als Voraussetzungen (engl. „prerequisites“ für Veranstaltungen an der Gasthochschule gelten?
* Zulassungs-Chancen an der Gasthochschule?
* Bestehende Kontakte zum dortigen Fachbereich/zu dortigen Lehrenden etc.?
* Stand der sprachlichen Vorbereitung (Unterrichts- und Landessprache)?

 **Persönliche Erwartungen zum Auslandsaufenthalt:**

* Eigene Motivation,
* Welcher persönliche Beitrag könnte an der Gasthochschule (z. B. im Fachbereich, in studentischen Organisationen) geleistet werden?
* Spätere Berufspläne und Eingliederung des Auslandsstudiums darin.